

Tägliche Omaha Tribune

TRIBUNE PUBLISHING CO.

VAL J. PETER, Pres.

311 Howard Str.

Tel. Douglas 3709

OMAHA, NEB

Preis des Tagesblatts: Durch den Träger, per Woche 10c; durch die Post per Jahr \$4.00.—Preis des Wochenblatts: Bei strikter Vorauszahlung, per Jahr \$1.50.

Omaha, Neb., 15. Februar 1915.

Ein neuer 4. Juli

Von Dr. S. Gerhard.

Um 2 Uhr Nachmittags am jenseitigen 4. Juli des Jahres 1776 wurde im Kongress die von Thomas Jefferson verfaßte Unabhängigkeitserklärung verlesen und einstimmig zum Beschluß der Nation erhoben.

Als Ursache der berühmten Erklärung wird angegeben: „Die Geschichte des gegenwärtigen Königs von England ist eine Geschichte von wiederholten Ungerechtigkeiten und unredlichen Annahmen, alle die Gründung einer unumkehrbaren Tyrannie über diese Staaten bezweckend.“

Als Morgenröthe dieses Tages bedeutet der 30. Januar dieses Jahres, als mehrere amerikanische Patrioten im New-Willard Hotel in Washington zusammentraten, um die alte Unabhängigkeitserklärung wieder zu Ehren zu bringen.

Das die im britischen Solde stehende amerikanische Presse natürlich sofort ein Wuthgeheul über diese „deutsche“ Bewegung erhob, nimmt bei dem bekämpften Gehirne dieser englischen Soldner nicht wunder.

Das es Deutschamerikaner, wie Horace Brandt, Rich. Bartholdt u. a., waren, die diese Bewegung einleiteten, ist bei der ruhmvollen Vergangenheit des Deutschamerikanerthums eigentlich selbstverständlich.

Wir aber rufen aus aufrichtigem amerikanischen Patriotismus dieser neuen „Amerikanischen Unabhängigkeitstags“ ein kräftig „Heil und Sieg!“ zu.

Die guten Wittelsbacher. Ueber die Ableitung einer Kinderergänzung sendet uns die Zeitschrift eine nette Folge von Stimmungen:

Die junge Leiterin des Privat-Hedenparks in der Aldingerstraße, die mit viel Hingabe und Berühmtheit ihres Berufes als Zügelrührerin waltet, hat mit ihren kleinen Böglingen seit vielen Wochen für die Soldaten im Felde gearbeitet und gesammelt.

Die gute Leiterin des Privat-Hedenparks in der Aldingerstraße, die mit viel Hingabe und Berühmtheit ihres Berufes als Zügelrührerin waltet, hat mit ihren kleinen Böglingen seit vielen Wochen für die Soldaten im Felde gearbeitet und gesammelt.

Man unterstütze die deutsche Presse, indem man zu ihrer Verbreitung beiträgt.

Kriegs-Erlebnisse!

Von Rev. A. Kampmann.

(Fortsetzung)

Ausgang der Freiwilligen.

Als Kassen sind wir gekommen Auf einem Nebeneisfeld wird der Lazarettzug ausgerollt. Trommeln, Pfeifen und Klänge ertönen. Ein Vortrupp Freiwilliger kommt angezogen. Heute ist es ernst geworden. Der Befehl zum Abmarsch.

Dasjenige, das ich in den Tagen der Verhaftung erleben durfte, ist eine der interessantesten und bedeutendsten Erfahrungen meines Lebens.

Streng wurde der Fremdenverkehr gehandhabt. Vergnügungsfahrten nach dem eroberten Belgien wurden gänzlich unterbunden.

„Muf i denn, muf i denn Zum Tiddelstein hinaus, Und du, mein Schatz, bleibst hier.“

Das Militär-Gouvernement hatte sehr strenge und scharfe Maßnahmen getroffen. Es durften keine Privatautos oder Motorräder oder Fahrräder mehr vor Brüssel verkehren.

Die Vögeln im Walde. Die langen, langen, langen, So wunder, wunderfroh.

Die Vögeln im Walde. Die langen, langen, langen, So wunder, wunderfroh.

Die Vögeln im Walde. Die langen, langen, langen, So wunder, wunderfroh.

Die Stimmung in Belgien allgemein und persönlich war gegen Deutschland und gegen Deutsche. Selbst wollte man die bewundernswürdige und anerkanntswürdige Leistung der deutschen Behörden nicht verstehen.

Streng wurde der Fremdenverkehr gehandhabt. Vergnügungsfahrten nach dem eroberten Belgien wurden gänzlich unterbunden.

Immer weiter ging's hinein ins Land der Kreuel. Zu dreien, endloslichen Heeresmassen über die deutschen Regimenter über die Grenzen, seit etwa sechs Wochen unaufrichtig aus einem unerhörlichen Brummen.

Wir fuhren langsam weiter. Die Strecke in der Richtung Brüssel war überladen mit Militärtransporten aller Art.

Die Vögeln im Walde. Die langen, langen, langen, So wunder, wunderfroh.

Die Vögeln im Walde. Die langen, langen, langen, So wunder, wunderfroh.

Die Vögeln im Walde. Die langen, langen, langen, So wunder, wunderfroh.

Pfui England!

Es klopft und klopft am Hüllenthor, Fünf arme Seelen klopfen davor. Vergeblich schaute die Seele an: „Wer seid ihr, und was habt ihr gekostet?“

Wir sind zwei Seelen aus England. Ich war ein Krämer, ich Diplomat. Mit Ehre man uns begraben hat. Wir waren getriebene ein frommes Paar.

Dr. G. Volting.

in Bewegung. Von Weitem sah man die schöne Stadt schon mit ihren herrlichen Anlagen. Man gewahrt fast keine Menschenseele.

Monate Gefängnis wegen offener Schandthaten einer Prüßlerin auf das deutsche Meer (und beide wurden in ein deutsches Gefängnis geschickt).

Doch, ob Niedrig, bemüht sich um die Kriegsstrafe. Unsere Truppen verprügeln es wohl, mit wie viel Liebe ihrer in der Heimat gedacht wird....

Briefe von drüben!

Herr C. B. Stevens, Sterling, Neb., hat von seinem der Rheims liegenden Neffen Herrn. Debede, Unteroffizier der 8. Kompanie des Union Inf.-Regts. No. 74, einen Freiheitsbrief erhalten.

ende (Berlin) wohnenden Richte an ihn gerichteten Brief zur Verfügung, welchem wir folgendes entnehmen:

Klassifizierte Anzeigen! Gelucht—Gutes deutsches Mädchen oder Frau für allgemeine Hausarbeit.

7. Aug. Fall von Lüttich, war selbst dabei. 21. Aug. Großer Sieg über die Franzosen bei Metz, wobei die Franzosen 10,000 Gefangene und 50 Geschütze verloren.

Unsere Soldaten haben alle eine große Wuth auf die Engländer, und wenn es heißen würde: Wollt Ihr nach Hause oder die Engländer verkaufen, so würden alle das Letzte vorgehen.

Das preiswürdigste Essen bei Peter Kumb. Deutsche Küche. 1508 Dodge Straße, 2. Stock. Maßgebter 25 Cents.

Der Herr Herrmann, ein Herr Herrmann, ein Herr Herrmann, ein Herr Herrmann, ein Herr Herrmann, ein Herr Herrmann.

Wir möchten Sie Sir Gb. Grew mal her haben. Die Wuth, die wir auf ihn haben, verleiht unseren Truppen Muth und Kraft.

Dr. S. Straub, deutscher Frauenarzt und Operateur. Meine mehr als 20-jährige Erfahrung hat bewiesen, daß viele Frauenleben ohne Operation geheilt werden können.